



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

1908-03-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

(Nachdruck verboten.)

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim 197

Samstag, den 21. März 1908.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Zu ermässigten Preisen.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von **W. Meyer-Förster.**

Regisseur: **Emil Hecht.**

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg * * *	von Wedell, Saxo-Borussia . . . Alfred Möller.
Staatsminister v. Haugk, Exzellenz Christian Eckelmann.	Erster) (Siegmond Kraus.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Exzellenz Hans Godeck	Zweiter) Student (Franz Schippers.
Kammerherr von Breitenberg . Gustav Trautschold.	Dritter) (Karl Zöller.
Kammerherr Baron von Metzging Hans Strien.	Rüder, Gastwirt Hugo Voisin.
Dr. phil. Jüttner Karl Neumann-Hoditz.	Frau Rüder Ida Schilling.
Lutz, Kammerdiener Emil Hecht.	Frau Dörfel, deren Tante . . . Elise de Lank.
Graf von Asterberg) (Alexander Kökert.	Kellermann Paul Tietsch.
Karl Bilz) vom Corps (Heinz Martin	Käthie Traute Carlsen.
Kurt Engelbrecht) „Sachsen“ (Hermann Trembich.	Ein Musikus Mathias Voigt.
von Bansin) (Gustav Kallenberger.	Schöllermann) (Karl Lobertz.
von Reinicke Heinrich Füllkrug.	Glanz) Lakaien . . . (Hugo Schödl.
	Reuter) (Georg Becker.
	Ein Lakai Adolf Peters.

* * * Karl Heinrich Hugo Denzel vom Stadttheater in Teplitz als Gast

Mitglieder der Heidelberger Corps Vandalia, Saxo-Borussia, Saxonia, Guestphalia, Rhenania, Suevia.

Kammerherren. Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Akte 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Akte 2 Jahre.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Nach dem 2. Akte findet eine grössere Pause statt.

Wegen Krankheit beurlaubt: Marg. Beling-Schäfer.

Ermässigte Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang	Mk. 3.— per Platz	Loge III. Rang	Mk. 1.50 per Platz
Reserveloge II. Rang,	2.— " "	Sperrsitze im Parkett	" 2.— " "
Reserveloge III. Rang,	1.50 " "	Galerieloge	" —.70 " "
Parterreloge	2.— " "	Galerie	" —.40 " "
Loge I. Rang,	2.50 " "	Stehplatz im Parkett	" 1.50 " "
Loge II. Rang,	2.— " "	Parterre	" 1.— " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre-Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1¹/₂ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Sonntag, den 22. März 1908.

Im Hoftheater:

40. Vorstellung im Abonnement D.

Die Meistersinger.

Anfang 5 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

Doktor Klaus.

Anfang 7¹/₂ Uhr.